Inhaltsverzeichnis

1. Allgemeines 3
1.1 Adresse 3
1.2 Konventionen 3
1.3 Symbole und Kennzeichnungen 3
1.4 Haftungsbeschränkung 3
1.5 Gewährleistung 3
1.6 Urheberschutz 4
1.7 Zielgruppe 4
2. Sicherheit 4
2.1 Bestimmungsgemäße Verwendung 4
2.2 Nicht bestimmungsgemäße Verwendung 4
2.3 Verantwortung des Benutzers 5
2.4 Allgemeine Sicherheitshinweise 5
2.5 Allgemeine Sicherheitshinweise zum Akku 5
2.6 Gefahrenhinweise am Gerät 7
2.7 Persönliche Schutzausrüstung 7
3. Technische Daten 7
4. Aufbau und Funktion 8
4.1 DuroSweep 77 Pro 18V 9
4.2 DuroSweep 77 Pro 9
5. Transport 9
5.1 Anlieferung 9
5.2 Transportsymbole 9
5.3 Lieferumfang 9
5.4 Umgang mit Verpackungsmaterialien 9
5.5 Aufbewahrung der Kehrmaschine 9
5.6 Gerät tragen 10
5.7 Gerät im Fahrzeug transportieren 10
6. Inbetriebnahme 11
6.1 Griffbeschläge montieren 11
6.2 Schiebebügel montieren 11
6.3 Akku einbauen 12
6.4 Akku laden 12
7. Bedienung 12
7.1 Vor Arbeitsbeginn 12
7.2 Höhenverstellung der Tellerbesen 13
7.3 Niederhalter einstellen 13
7.4 Akkubetrieb und LED-Anzeige 14
7.5 Überlastschutz 14
7.6 Manueller Betrieb 15
7.7 Kehrgutbehälter entleeren 15
8. Fehlerbehebung 16
8.1 Störungstabelle Teil 1 17
8.2 Störungstabelle Teil 2 18

DE

8.3 Störungsbeseitigung Ablauf 19
9. Wartung und Reinigung 19
9.1 Wartungsplan 20
9.2 Staubfilter reinigen 21
9.3 Blockierung beseitigen 21
9.4 Borsten ausrichten 21
9.5 Gerät reinigen 21
10. Außerbetriebnahme und Aufbewahrung 22
10.1 Schiebebügel demontieren 22
10.2 Akku ausbauen 22
10.3 Lagerung/Aufbewahrung 23
10.4 Entsorgung 23
11. REACH 24
12. EG Konformitätserklärung 24

1. Allgemeines

Diese Bedienungsanleitung ist Teil des Gerätes Kehrmaschine DuroSweep 77 Pro (Baujahr: ab 2022) und Kehrmaschine DuroSweep 77 Pro 18V (Baujahr: ab 2022) und ausschließlich für die genannten Geräte gültig.

Die Bedienungsanleitung vermittelt wichtige Hinweise für den sicheren und effizienten Umgang mit dem Gerät.

Voraussetzung für sicheres Arbeiten am Gerät ist die Einhaltung aller angegebenen Sicherheitshinweise und Handlungsanweisungen.

- Lesen Sie die Bedienungsanleitung vor der Verwendung des Gerätes aufmerksam durch.
- Lesen Sie die Sicherheitshinweise!
- Bewahren Sie die Bedienungsanleitung während der Lebensdauer des Gerätes sicher und zugänglich auf.
- Geben Sie die Bedienungsanleitung an jeden nachfolgenden Besitzer oder Benutzer des Gerätes weiter.

1.1 Adresse

Electrostar GmbH
Hans-Zinser-Str. 1-3
73061 Ebersbach/Fils
Germany
Tel.: +49 (0)7163 9988-100
Fax: +49 (0)7163 9988-155
info@starmix.de
www.starmix.de

1.2 Konventionen

Um mit der Bedienungsanleitung optimal arbeiten zu können, sind folgende Erklärungen zu den typografischen Konventionen zu beachten.

Aufzählung

- So dargestellte Texte sind Aufzählungspunkte.

Arbeitsabfolge

1. Schritt 1 der Arbeitsabfolge
2. Schritt 2 der Arbeitsabfolge
3. Schritt 3 der Arbeitsabfolge

Die Reihenfolge der Arbeitsschritte ist einzuhalten.

Tipp

» Tipps, Hinweise (nicht Maschinenschaden) werden so dargestellt.

1.3 Symbole und Kennzeichnungen

Alle Warn- und Sicherheitshinweise unbedingt einhalten! Beim Arbeiten stets umsichtig handeln, um Unfälle, Personen- und Sachschäden zu vermeiden!

Aufbau der Sicherheitshinweise

⚠ **SIGNALWORT**

Art und Quelle der Gefahr

Mögliche Folgen

- Maßnahme zur Vermeidung der Gefahr

Gefahrenstufe

Gefahrenstufe	Eintrittswahrscheinlichkeit	Folgen bei Nichtbeachtung
⚠ GEFAHR	Unmittelbar	Tod, schwere Körperverletzung
⚠ WARNUNG	Möglich	Tod, schwere Körperverletzung
⚠ VORSICHT	Möglich	Leichte Körperverletzung
HINWEIS	Möglich	Sachschaden

1.4 Haftungsbeschränkung

Für Schäden und Folgeschäden, die durch die nachfolgend aufgeführten Punkte entstehen, übernimmt die Electrostar GmbH keinerlei Haftung:

- Nichtbeachtung der Bedienungsanleitung,
- Verwendung nicht zugelassener Ersatzteile / falscher Ersatzteile / Ersatzteile, die nicht der Herstellerspezifikation entsprechen,
- Eigenmächtige Änderungen, An- und Umbauten am Gerät.

1.5 Gewährleistung

Es gelten die jeweiligen gesetzlichen Bestimmungen des Landes, in dem das Gerät gekauft wurde. Bitte wenden Sie sich mit Kaufbeleg an Ihren Händler oder die nächste autorisierte Kundendienststelle.

DE

1.6 Urheberschutz

Die Bedienungsanleitung ist urheberrechtlich für die Electrostar GmbH geschützt.

Die Bedienungsanleitung enthält Vorschriften und Zeichnungen bzw. Zeichnungsausschnitte technischer Art, die weder vollständig noch teilweise vervielfältigt, verbreitet oder zu Zwecken des Wettbewerbs unbefugt verwertet oder anderen mitgeteilt werden dürfen.

Eine Erlaubnisgenehmigung zur Verwendung für Publikationen oder Weitergabe von Kopien oder Informationen aus dieser Bedienungsanleitung an Dritte behält sich Electrostar GmbH vor.

Aus Zuwiderhandlungen entsteht ein Schadenersatzanspruch des Herstellers. Weitere Ansprüche bleiben vorbehalten.

1.7 Zielgruppe

Diese Bedienungsanleitung richtet sich an den Benutzer dieser Kehrmaschine.

2. Sicherheit

Beachten Sie zur Vermeidung von Fehlfunktionen, Schäden und gesundheitlichen Beeinträchtigungen folgende Hinweise!

2.1 Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Kehrmaschinen DuroSweep 77 pro und DuroSweep 77 pro 18 V sind ausschließlich zum Entfernen von Straßenschmutz wie z. B. Laub, Gras, Split, Sand und ähnlichen Verunreinigungen auf ebenen und harten Flächen vorgesehen.

Das Gerät ist geeignet zur kommerziellen Verwendung z. B. in Hotels, Schulen, Krankenhäusern, Fabriken und Büros.

2.2 Nicht bestimmungsgemäße Verwendung

Jeder andere als der im Abschnitt „Bestimmungsgemäße Verwendung“ beschriebene Gebrauch gilt als nicht bestimmungsgemäß. Für hieraus resultierende Schäden haftet allein der Benutzer des Gerätes.

Die Kehrmaschine darf nicht zum Kehren von gesundheitsgefährdenden, brennbaren oder glühenden Stoffen (Zigaretten und Streichhölzern), Metallspänen, Flüssigkeiten, explosiven oder gefährlichen Stäuben (Ex), Säuren oder Lösungsmitteln genutzt werden.

Die Kehrmaschine darf ebenfalls nicht zum Kehren von Wasser, Beton, Mörtel, Zement und gipshaltigen Stäuben, Stroh, Heu, Pferdehaare verwendet werden.

Auch feuchtes Kehrgut wie Schnee, Stallmist, Kuhdung und schlammige Stoffe wie z. B. Fäkalien dürfen nicht mit der Kehrmaschine gekehrt werden.

Die Kehrmaschine darf nicht in explosionsgefährdeten Bereichen oder als Transportmittel verwendet werden.

2.3 Verantwortung des Benutzers

Ein Benutzer ist jede natürliche oder juristische Person, die die Kehrmaschine nutzt oder Dritten zur Anwendung überlässt und während der Nutzung für die Sicherheit des Benutzers oder Dritter verantwortlich ist.

- Beaufsichtigen Sie Kinder, die sich im Arbeitsumfeld befinden, um sicherzustellen, dass sie nicht damit spielen.
- Minderjährige dürfen nicht mit dem Gerät arbeiten. Ausgenommen sind Jugendliche über 16 Jahre, die unter Aufsicht ausgebildet werden.
- Personen, deren Reaktionsfähigkeit beeinflusst ist, z. B. durch Drogen, Alkohol oder Medikamente, dürfen keine Arbeiten mit dem Gerät ausführen.
- Personen, die sich aufgrund ihres gesundheitlichen Zustands nicht anstrengen dürfen, dürfen keine Arbeiten mit der Kehrmaschine ausführen.
- Ersetzen Sie unleserlich gewordene Beschilderung an der Kehrmaschine.

2.4 Allgemeine Sicherheitshinweise

- Machen Sie Verpackungsmaterial Kindern unzugänglich. Es besteht Erstickungsgefahr!
- Tragen Sie weder offene, lange Haare, Krawatte, lose Kleidung noch Schmuck einschließlich Ringe.
- Achten Sie im Umgang mit der Kehrmaschine darauf, dass Verletzungsgefahr durch Hängenbleiben und Einziehen von Kleidungsstücken und Körperteilen bestehen kann.

2.5 Allgemeine Sicherheitshinweise zum Akku

GEFAHR

Lebensgefahr durch Stromschlag!

Bei falscher Handhabung im Umgang mit dem Ladegerät besteht Lebensgefahr durch einen elektrischen Schlag.

- Nie defektes oder beschädigtes Ladegerät verwenden.
- Nie Ladegerät öffnen bzw. zerlegen.
- Anschlussleitung des Ladegerätes regelmäßig auf Beschädigungen prüfen. Bei Beschädigung der Anschlussleitung sofort Netzstecker ziehen.

GEFAHR

Lebensgefahr durch Explosion!

Ladegerät und Kehrmaschine können Funken erzeugen, die Staub oder Dämpfe entzünden können. Es können z. B. Schaltfunken beim Betätigen des Ein/Aus-Schalters entstehen.

- Ladegerät und Kehrmaschine nie in explosionsgefährdeter Umgebung betreiben, also in einer Umgebung, in der sich brennbare Flüssigkeiten (Dämpfe), Gase oder Stäube (EX) befinden.

DE

WARNUNG

Verletzungs- oder Unfallgefahr bei der Handhabung mit dem Akku!

Bei falscher Handhabung im Umgang mit dem Akku kann es zu verschiedenen Gefahrensituationen kommen. Folgende Punkte müssen beachtet werden:

- Beachten Sie die mitgelieferten Anleitungen zum Akku und Akkuladegerät.
- Akku vor direkter Sonneneinstrahlung, Hitze, offenem Feuer und elektrischen Funken schützen.
- Nicht in unmittelbarer Nähe des Akkus rauchen.
- Akku niemals Mikrowellen oder hohem Druck aussetzen.
- Akku nicht bei Temperaturen unter 0°C laden.
- Niemals ins Feuer werfen.
- Nie einen defekten, beschädigten oder deformierten Akku laden oder verwenden.
- Akku niemals öffnen, beschädigen oder fallen lassen.
- Akku außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren.

WARNUNG

Verletzungs- oder Unfallgefahr durch Austreten von Partikel aus dem Akku!

Austretende Akku-Partikel können zu Hautreizungen, Verbrennungen und Verätzungen führen.

- Bei zufälligem Kontakt die betroffenen Körperstellen mit reichlich Wasser und Seife abwaschen.
- Wenn die Partikel in die Augen kommen, nicht reiben und die Augen mit reichlich Wasser mindestens 15 Minuten spülen. Zusätzlich ärztliche Hilfe in Anspruch nehmen.
- Achten Sie auf einen sicheren Umgang mit dem Akku.

HINWEIS

Bei falscher Handhabung und unsachgemäßem Umgang mit dem Akku, und Ladegerät kann es zu Sach- oder Geräteschäden kommen. Folgende Punkte müssen beachtet werden:

- Kehrmaschine nur mit dem vom Hersteller vorgeschriebenen Akku gemäß Kapitel „3. Technische Daten“ betreiben.
- Setzen Sie nur das vom Herstellers empfohlene Ladegerät für den vorgeschriebenen Akku ein.
- Ladegerät nur an die auf dem Typenschild angegebene Netzspannung und Netzfrequenz anschließen.
- Netzstecker nicht durch Ziehen an der Anschlussleitung aus der Steckdose ziehen, sondern immer am Netzstecker.
- Beschädigte Anschlussleitung durch eine Elektrofachkraft instandsetzen lassen.
- Ladegerät nur in geschlossenen und trockenen Räumen verwenden und aufbewahren. Ladegerät vor Regen und Feuchtigkeit schützen.
- Ladegerät und Akku nur in den dafür vorgegebenen Temperaturbereichen gemäß den Werten im Kapitel „3. Technische Daten“ verwenden.
- Die Kontakte des Ladegerätes niemals mit metallischen Gegenständen (z. B. Nägel, Münzen, Schmuck) verbinden (kurzschließen). Ladegerät kann durch Kurzschluss beschädigt werden.
- Keine metallischen Transportbehälter für den Akku verwenden.
- Akku vor Regen und Feuchtigkeit schützen.
- Um einer Tiefentladung des Akkus vorzubeugen, muss der Akku bei Lagerzeiträumen ab ca. 2 Monate aus der Kehrmaschine entnomen werden. Informationen zur Lagerung und Aufbewahrung sowie zum Ausbau des Akkus finden Sie im Abschnitt „10.2 Akku entnehmen“ dieser Bedienungsanleitung.
- Bei Lagerzeiträumen ab ca. 6 Monate muss zudem der Akku vorher vollständig aufgeladen werden um die Leistungsfähigkeit des Akkus zu erhalten. Informationen zum Laden des Akkus finden Sie im Abschnitt „6.4 Akku laden“ dieser Bedienungsanleitung.

2.6 Gefahrenhinweise am Gerät

An der Kehrmaschine bzw. dem Typenschild sind folgende Piktogramme angebracht:

VORSICHT

Achten Sie beim Arbeiten darauf, die in der Bedienungsanleitung beschriebenen Sicherheitshinweise einzuhalten.

Bedienungsanleitung

Lesen Sie die Bedienungsanleitung vor der Verwendung des Gerätes aufmerksam durch.

Einzugs- und Einklemmgefahr

Bei Arbeiten im Rahmen der Bedienung, der Fehlerbehebung und der Wartung und Reinigung besteht Einzugs- und Verletzungsgefahr durch drehende Teile. Achten Sie dabei, auf die in der Bedienungsanleitung beschriebenen Sicherheitshinweise.

Ladegerät und Akku

Verwenden Sie zum Aufladen des Akkus nur das vom Hersteller freigegebene Ladegerät.

2.7 Persönliche Schutzausrüstung

Bei der Arbeit ist das Tragen persönlicher Schutzausrüstung erforderlich, um Gesundheitsgefahren zu minimieren. Deshalb:

- Vor Beginn aller Arbeiten die jeweils benannte Schutzausrüstung ordnungsgemäß anlegen und während der Arbeit tragen.

Festes Schuhwerk

Tragen Sie festes Schuhwerk mit griffiger, rutschfester Sohle.

Feste Schutzhandschuhe

Tragen Sie feste Schutzhandschuhe.

Staubschutzmaske

Tragen Sie eine Staubschutzmaske.

3. Technische Daten

Grunddaten der Kehrmaschine DuroSweep 77 pro / 77 pro 18 V

Technische Daten	77 pro	77 pro 18 V
Kehrbreite in Millimeter [mm]	770	770
Kehrleistung in Quadratmeter pro Stunde [m²/h]	3000	3600
Brutto Fassungsvermögen des Kehrgutbehälters in Liter [l]	40	40
Gewicht in Kilogramm [kg]	15	16 (ohne Akku)
Betriebszeit bei voller Akkuleistung* ca. min (Li-Power Akku 18V 5.2 Ah)	/	120
Max. Betriebstemperatur	-10 °C bis 40 °C	

Geräusch- und Vibrationsinformation (gemessen nach EN 60335-2-72)	gemessen nach EN 60745-2-6	
	77 pro	77 pro 18 V**
Schalldruckpegel L_p (EN 60335-2-72)*	/	64 dB (A)
Schallleistungspegel L_w (EN 60335-2-72)*	/	80 dB (A)
Unsicherheit für die genannten Schallpegel (2006/42/EG)	/	2,5 dB (A)

*Ermittelt im Betriebszustand nomineller Höchstdrehzahl bei einer Umgebungstemperatur von 20 °C / abhängig vom Bodenbelag.

**Gemessen bei Gerät mit Li-Power Akku 18V 5.2 Ah

DE

Vibrationsinformation (gemessen nach EN 60335-2-72)	77 pro	77 pro 18 V
Handgriff links, a_h	/	< 2,5 m/s²
Handgriff rechts, a_h		
Unsicherheit (K) (RL 2006/42/EG)	/	2,0 m/s²

Akku	77 pro 18 V
Spannung [V]	18
Leistung und Gewicht sind abhängig vom verwendeten Akku. Informationen entnehmen Sie der Herstellerdokumentation des Akkus.	
Maximaler Temperaturbereich	
Betrieb	von -10 °C bis 40 °C
Laden*	von 5 °C bis 40 °C
Aufbewahrung	von -10 °C bis 40 °C

*Beachten Sie auch die Angaben in der Herstelleranleitung des Ladegeräts.

4. Aufbau und Funktion

Pos.-Nr.	Bauteil
1	Schiebebügel
2	Kehrgutbehälter
3	Behältergriff
4	Tellerbesen-Höhenverstellung
5	Tragegriff
6	Tellerbesen
7	Seitliche Führungsrolle
8	Niederhalter
9	Laufrad
10	Griffbeschlag
11	Haube
12	Laschen
13	Wahlschalter Drehzahl
14	LED Anzeige
15	Ein/Aus-Taster
16	Feinschmutz-Kehrwalze
17	Kehrplatte
18	Kehrlippe
19	Schrägrad
20	Kupplung
21	Zahnhülse
22	Staubfilter
23	Typenschild
24	Akku
25	Akkuträger
26	Verriegelung

4.1 DuroSweep 77 Pro 18V

Vor dem Einschalten des Geräts, wird die gewünschte Rotationsgeschwindigkeiten der Tellerbesen über den Wahlschalter-Drehzahl (13) eingestellt. Das Gerät wird dann durch Betätigung am Ein/Aus-Tasters (15) in den Akkubetrieb genommen. Über die Anzeige (14) wird dann die Restkapazität des Akkus angezeigt. Mit dem Wahlschalter-Drehzahl (13) kann dann die Rotationsgeschwindigkeit der Tellerbesen nachjustiert werden (0 -> Drehzahl 0).

Zum Kehren wird das Gerät durch Schieben, über den Schiebebügel (1), vorwärts bewegt. Dabei befördern die beiden Tellerbesen (6) mit Hilfe der Kehrlippe (18) das Kehrgut in Richtung Kehrgutbehälter (2).

Die Feinschmutz-Kehrwalze (16) befördert das restliche Kehrgut in den Kehrgutbehälter (2). Die Stromversorgung erfolgt über einen eingeschobenen Akku (24), der für einen optimalen Betrieb des Gerätes ausreichend geladen sein muss.

» Informationen zum Laden des Akkus finden Sie im Abschnitt „6.4 Akku laden“ dieser Bedienungsanleitung.

Während des Akkubetriebs wird der aktuelle Betriebszustand der Kehrmaschine über die LED-Anzeige (14) angezeigt.

» Informationen zum Akku-Betrieb und der LED-Anzeige finden Sie im Abschnitt „7.4 Akkubetrieb und LED-Anzeige“ dieser Bedienungsanleitung.

Zusätzlich kann das Gerät auch bei einem niedrigen Ladestand des Akkus übergangsweise auch ohne den elektrischen Betrieb weiter benutzt werden.

» Informationen zum manuellen Betrieb finden Sie im Abschnitt „7.6 Manueller Betrieb“ dieser Bedienungsanleitung.

4.2 DuroSweep 77 Pro

Das Gerät wird durch Schieben, über den Schiebebügel (1), vorwärts bewegt. Dabei befördern die beiden Tellerbesen (6) mit Hilfe der Kehrlippe (18) das Kehrgut in Richtung Kehrgutbehälter (2).

Die Feinschmutz-Kehrwalze (14) befördert das restliche Kehrgut in den Kehrgutbehälter (2).

5. Transport

5.1 Anlieferung

HINWEIS

Sichtbare Schäden an der Außenverpackung bitte sofort bei Anlieferung vom Fahrer des Paketdienstes bestätigen lassen. Wird ein Transportschaden erst beim Auspacken bemerkt, ist der Paketdienst innerhalb 24 Stunden nach Anlieferung schriftlich zu benachrichtigen, um ihn für die Schäden haftbar zu machen.

5.2 Transportsymbole

Gefahrengut

Transportgut mit Inhalt von Lithium-Ionen-Batterien / Akkus (UN 3481).

5.3 Lieferumfang

- Gerät
- Schiebebügel
- Zwei Griffbeschläge (vormontiert)
- Bedienungsanleitung

» Der Lithium-Ionen-Akku (18V) ist nicht im Lieferumfang enthalten.

5.4 Umgang mit Verpackungsmaterialien

- Entsorgen Sie das Verpackungsmaterial stets umweltgerecht.
- Beachten Sie die örtlichen, regional geltenden gesetzlichen Vorschriften.

5.5 Aufbewahrung der Kehrmaschine

HINWEIS

Unsachgemäße Aufbewahrung, z. B. Lagerung des Gerätes in feuchter Umgebung, oder ein nicht ausreichend geladener Akku können zu Schäden an der Kehrmaschine führen. Informationen zur Lagerung und Aufbewahrung des Gerätes finden Sie im Kapitel „10. Außerbetriebnahme und Aufbewahrung“.

» Für die platzsparende Aufbewahrung kann der Schiebebügel vom Gerät demontiert werden. Informationen zur Demontage des Schiebebügels finden Sie im Abschnitt „10.1 Schiebebügel demontieren“ dieser Bedienungsanleitung.

DE

5.6 Gerät tragen

VORSICHT

Verletzungsgefahr durch Umkippen des Schiebebügels!

Durch Umkippen des Schiebebügels kann es zu leichten Verletzungen wie z. B. Quetschen der Finger oder Blutergüssen beim Benutzer oder anderen Personen kommen.

- Halten Sie das Gerät beim Tragen so, dass der Schiebebügel nicht umkippen kann.

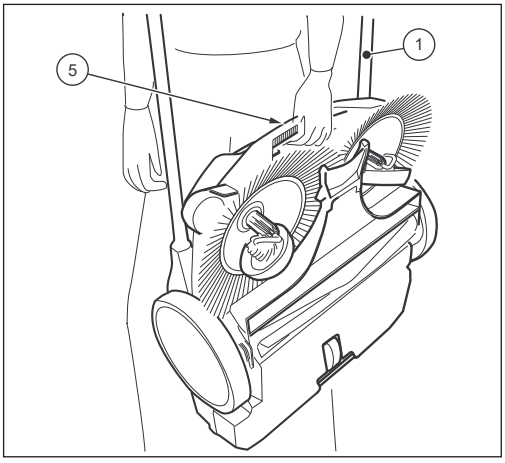


Abb. 1: Gerät tragen

1. Schwenken Sie den Schiebebügel (1) flach nach vorne.
2. Greifen Sie das Gerät am Tragegriff (5).
3. Tragen Sie das Gerät so, dass die Tellerbesen vom Körper wegzeigen.

5.7 Gerät im Fahrzeug transportieren

VORSICHT

Verletzungsgefahr durch unsachgemäßen Transport der Kehrmaschine!

Ein umherschleuderndes, verrutschendes oder umkippendes Gerät kann zu Verletzungen des Fahrers oder anderer Personen führen.

- Sichern Sie das Gerät mit einem Spanngurt gegen Verrutschen und Umherschleudern.

1. Platzieren Sie das Gerät im Fahrzeug an einer geeigneten Stelle.
2. Sichern Sie das Gerät mittels Spanngurt.

» Für den platzsparenden Transport in Fahrzeugen kann der Schiebebügel (1) vom Gerät demontiert werden. Informationen zur Demontage des Schiebebügels finden Sie im Abschnitt „10.1 Schiebebügel demontieren“ dieser Bedienungsanleitung.

HINWEIS

- Unsachgemäßer Transport kann zu Schäden an der Kehrmaschine führen.
- Lassen Sie die Kehrmaschine zum Schutz des Akkus nicht in einem aufgeheizten Fahrzeug zurück.
- Stellen Sie sicher, dass auch während dem Transport das Gerät nicht versehentlich eingeschaltet wird. Entnehmen Sie den Akku, falls erforderlich. Informationen zum Ausbau des Akkus finden Sie im Abschnitt „10.2 Akku entnehmen“ dieser Bedienungsanleitung.

6. Inbetriebnahme

6.1 Griffbeschläge montieren

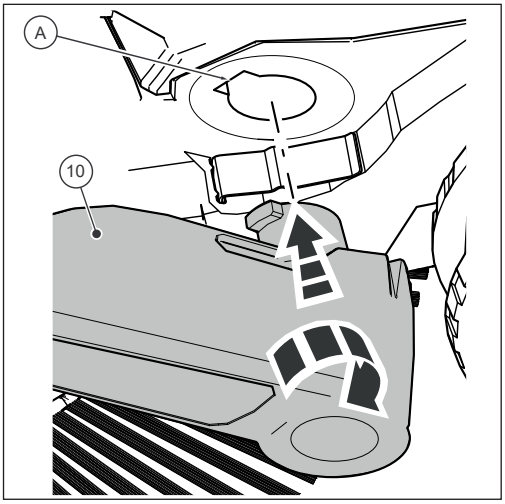


Abb. 2: Griffbeschläge montieren

Bei Auslieferung liegen zwei Griffbeschläge (10) und der Schiebebügel (1) als Einzelteile vor.

1. Positionieren Sie die Griffbeschläge (10) wie in der Abbildung 2 dargestellt.
2. Führen Sie die Griffbeschläge (10) in dieser Position bis zum Anschlag in die dafür vorgesehene Aufnahme (A) der Kehrmaschine ein.
3. Verdrehen Sie die Griffbeschläge gegenüber der Einführposition, sodass diese nicht wieder herausgezogen werden können.

6.2 Schiebebügel montieren

⚠ VORSICHT

Verletzungsgefahr durch Umkippen des Schiebebügels!

Durch Umkippen des Schiebebügels kann es zu leichten Verletzungen wie z. B. Quetschen der Finger oder Blutergüssen beim Benutzer oder anderen Personen kommen.

- Halten Sie das Gerät beim Tragen so, dass der Schiebebügel nicht umkippen kann.

Der Schiebebügel (1) kann in zwei Stufen (I) und (II) auf die Körpergröße des Benutzers eingestellt werden.

» (I): Niedrige Stufe

» (II): Höhere Stufe

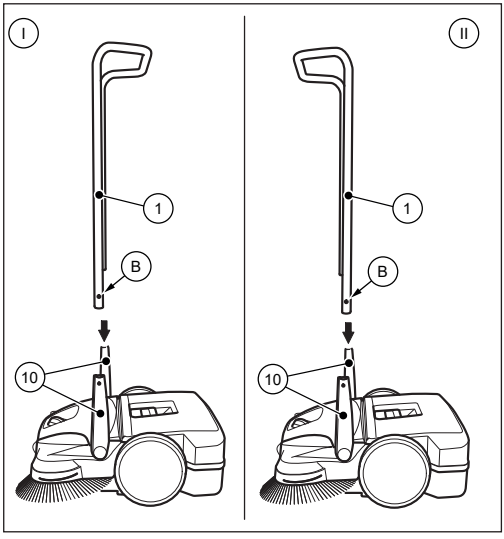


Abb. 3: Schiebebügelmontage

1. Drehen Sie die Griffbeschläge (10) in die senkrechte Stellung.
2. Drücken Sie die Rastfedern (B) an beiden Seiten des Schiebebügels nach innen.

DE

3. Schieben Sie den Schiebebügel (1) gleichzeitig in beide Griffbeschläge (10).

» Dafür muss der Schiebebügel vor dem Einführen in die Griffbeschläge um ca. 10 cm auseinandergebogen werden.

4. Schieben Sie den Schiebebügel (1) so weit in die Griffbeschläge (10) bis die Rastfedern einrasten.

6.3 Akku einbauen

» Der Lithium-Ionen-Akku ist nicht im Lieferumfang enthalten. Um einer Selbstentladung des Akkus vorzubeugen, sollte bei längerer Nichtbenutzung der Akku ausgebaut werden.

1. Ziehen Sie die Laschen (12) an der vorderen Unterkante der Haube (11) etwas nach vorne.
2. Schwenken Sie die Haube (11) nach oben.

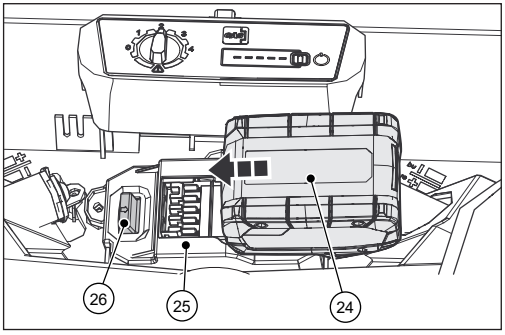


Abb. 4: Akku einbauen

3. Schieben Sie den Akku (24) bis zum Anschlag auf den Akkuträger (25) auf.

» Beim Einrasten des Akkus in die Verriegelung (26) hören Sie ein „Klick“-Geräusch.

4. Schließen Sie die Haube (11) und verriegeln Sie diese über die Laschen (12).

6.4 Akku laden

» Es wird empfohlen, den Akku (24) vor der ersten Inbetriebnahme vollständig zu laden.

» Entnehmen Sie alle Informationen zum Laden des Akkus aus der Herstellerdokumentation des Akkus.

» Informationen zum Akkubetrieb und der LED-Anzeige finden Sie im Abschnitt „7.4 Akkubetrieb und LED-Anzeige“ dieser Bedienungsanleitung.

7. Bedienung

⚠ WARNUNG

Schnittgefahr durch Glasscherben, Metall oder andere, scharfkantige Materialien!

Beim Entleeren des Kehrgutbehälters können Schnittverletzungen durch Glasscherben, Metall oder andere scharfkantige Materialien entstehen.

- Tragen Sie die vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung!

⚠ VORSICHT

Gesundheitsgefährdung durch beim Kehren entstandene Stäube!

Das Einatmen von Stäuben kann die Gesundheit gefährden.

- Tragen Sie die vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung!

7.1 Vor Arbeitsbeginn

- Prüfen Sie das Gerät vor Arbeitsbeginn auf seine Funktionalität.
- Prüfen Sie den Schiebebügel (1) auf festen Sitz in den Griffbeschlägen (10).
- Prüfen Sie den Kehrgutbehälter (2) auf festen Sitz und Zustand.
- Prüfen Sie die Tellerbesen (6) und die Feinschmutz-Kehrwalze (16) hinsichtlich Äste, aufgespulter Fäden und Schnüre, langfaserige Stoffe etc. Beseitigen Sie diese ggf.
- Prüfen Sie die Tellerbesen (6) und die Feinschmutz-Kehrwalze (16) auf festgeklemmte Teile oder Verschmutzungen.
- Prüfen Sie die Handgriffe auf Verschmutzungen und reinigen Sie diese ggf.
- Prüfen Sie, ob sich der Ein/Aus-Taster (15) jederzeit einschalten lässt.
- Prüfen Sie, ob der Akkustand ausreichend für die durchzuführenden Arbeiten ist.

7.2 Höhenverstellung der Tellerbesen

HINWEIS

Die Höhenverstellung sollte im aufgestellten Zustand (siehe Abb. 11) erfolgen. Dadurch werden die Schrägräder entlastet und eine einfache Verstellung ist gewährleistet.

Der Drehgriff für die Höhenverstellung der Tellerbesen befindet sich in der Mitte des Vorderteils. Mit der Höhenverstellung werden die Tellerbesen auf den zu kehrenden Untergrund eingestellt. Die Stufen beruhen auf Erfahrungswerten und sind demnach als Anhaltswerte zu betrachten. Infolgedessen müssen ggf. beim Kehren Anpassungen der Stufen je nach Untergrund vorgenommen werden.

- Stufe 1-2: für alle ebenen, harten Flächen (z. B. Asphalt, Beton, Platten…)
- Stufe 3-4: für feuchtes Laub, Sand, unebene Flächen (z. B. Waschbetonplatten)
- Stufe 5-6: für starke Verschmutzungen und stärkere Unebenheiten

HINWEIS

Pressen Sie die Tellerbesen nicht zu fest auf den Boden. Ein zu hoher Anpressdruck führt zu einem erhöhten Verschleiß sowie einer Verringerung der Akkulaufzeit. Ein zu hoher Anpressdruck erhöht auch den Schiebewiderstand und kann sich nachteilig auf das Reinigungsergebnis auswirken.

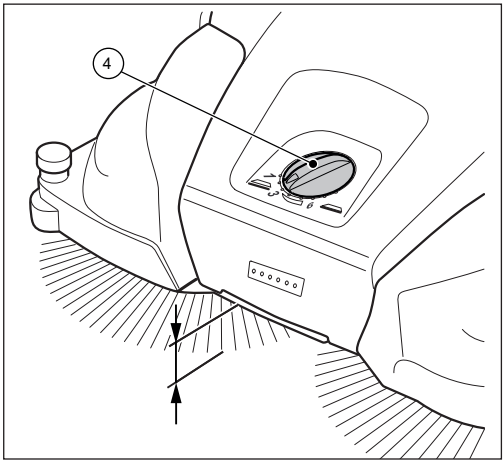


Abb. 5: Höhenverstellung Tellerbesen

1. Stellen Sie die benötigte Stufe ein:

- Drehen Sie dazu den Drehgriff (4) nach links, um die Stufe zu verringern.
- Drehen Sie dazu den Drehgriff (4) nach rechts, um die Stufe zu erhöhen.

7.3 Niederhalter einstellen

Der rechte Tellerbesen wird über den Niederhalters auf die zu kehrenden Randbereiche z. B. an Wänden oder Bordsteinen positioniert. Dabei nimmt der Niederhalter durch seine Federwirkung stets die richtige Position ein.

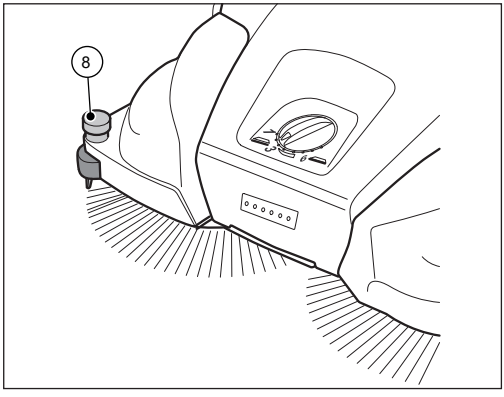


Abb. 6: Niederhaltereinstellung

DE

7.4 Akkubetrieb und LED-Anzeige

Die LED-Anzeige (14) informiert über den aktuellen Betriebszustand der Kehrmaschine im Akkubetrieb.

1. Stellen Sie die Kehrmaschine auf die zu kehrende Fläche.
2. Wählen Sie über den Wahlschalter (13) die Drehzahl für die elektrisch angetriebenen Tellerbesen aus.

Die Einstellung ist von Position 1 (langsam) für sehr leichtes Kehrgut (z. B. Styroporkügelchen) bis Position 4 (schnell) für schweres Kehrgut (z. B. nasses Laub) möglich.

3. Schalten Sie die Kehrmaschine durch Betätigen des Ein/Aus-Tasters (15) ein.

Die Tellerbesen und Feinschmutz-Kehrwalze beginnen sich mit der vorgewählten Drehzahl an zu drehen. Bei ausreichend geladenem Akku leuchtet die grüne LED der LED-Anzeige (14) während des Akkubetriebs.

4. Führen Sie das Gerät über den Schiebebügel (1) mit beiden Händen.
5. Schieben Sie das Gerät mit normaler Schrittgeschwindigkeit vorwärts.
6. Schalten Sie die Kehrmaschine durch Betätigen des Ein/Aus-Tasters (15) aus.
7. Entleeren Sie den Kehrgutbehälter (2) bei Bedarf, siehe Abschnitt „7.7 Kehrgutbehälter entleeren“ in dieser Bedienungsanleitung.

» Um ein einwandfreies Kehrergebnis zu erzielen, Kehrgutbehälter in regelmäßigen Abständen entleeren.

HINWEIS

- Drehen die Tellerbesen langsamer oder blinkt die letzte grüne LED der LED-Anzeige (14) während des Betriebs, deutet dies auf einen niedrigen Ladezustand des Akkus hin. Gerät ausschalten und Akku laden.
- Bei einem zu niedrigen Ladezustand des Akkus, wird das Gerät durch die eingebaute Elektronik ausgeschaltet. Dabei blinkt die grüne LED der LED-Anzeige (14). Gerät ausschalten und Akku laden. Bei Tiefentladung erlischt der Garantieanspruch!

8. Reinigen Sie die Kehrmaschine und Staubfilter nach Arbeitsende, siehe Abschnitt „9.5 Gerät reinigen“ in dieser Bedienungsanleitung.
9. Laden Sie den Akku bei Bedarf wieder vollständig auf, siehe Abschnitt „6.4 Akku laden“ in dieser Bedienungsanleitung.

7.5 Überlastschutz

Um Beschädigungen zu vermeiden sind die Motoren mit einem Überlastschutz ausgestattet. Schaltet die Elektronik der Kehrmaschine schon nach kurzer Zeit ab, ist dies auf eine zu hohe Last an den Motoren zurückzuführen. Die Feinschmutz-Kehrwalze sowie die Tellerbesen blockieren. In dem Fall leuchtet das Warndreieck in der Akku-Anzeige.

1. Schalten Sie nach dem Auslösen des Überlastschutzes die Elektronik der Kehrmaschine durch Betätigen des Ein/Aus-Tasters (15) aus und wieder ein. Dies hebt die Blockade der Maschine auf.

Ist die Feinschmutz-Kehrwalze sowie die Tellerbesen weiterhin blockiert, ist beides auf Freigängigkeit zu prüfen und Blockierungen, wie z. B. eingeklemmte Steine, aufgespulte Fäden und ähnliches sind zu beseitigen.

2. Schalten Sie die Elektronik der Kehrmaschine durch Betätigen des Ein/Aus-Tasters (15) aus.

⚠ VORSICHT

Verletzungsgefahr durch versehentlichen Anlauf der Kehrmaschine!

Bei Arbeiten an der Kehrmaschine besteht Einzugsgefahr durch versehentliches Einschalten des Gerätes.

- Stellen Sie sicher, dass das Gerät während dem Lösen der Blockade nicht versehentlich eingeschaltet wird! Stellen Sie den Wahlschalter-Drehzahl auf Position „0“. Entnehmen Sie den Akku. Informationen zum Ausbau des Akkus finden Sie im Abschnitt „10.2 Akku entnehmen“ in dieser Bedienungsanleitung.

3. Lokalisieren und beseitigen Sie die Blockierung, siehe Abschnitt „9.3 Blockierung beseitigen“ in dieser Bedienungsanleitung.
4. Schalten Sie die Kehrmaschine durch Betätigen des Ein/Aus-Tasters (15) wieder ein.
5. Prüfen Sie, ob das Gerät wieder wie gewohnt arbeitet. Sollte die Warnanzeige weiterhin rot leuchten, kontaktieren Sie unseren Kundendienst.

7.6 Manueller Betrieb

Die Kehrmaschine kann übergangsweise bei einem niedrigen Ladezustand des Akkus auch ohne elektrische Unterstützung betrieben werden. Der Kehrmechanismus wird dabei durch das Schieben des Gerätes angetrieben.

1. Führen Sie das Gerät über den Schiebebügel (1) mit beiden Händen.
2. Schieben Sie das Gerät mit Schrittgeschwindigkeit vorwärts.
3. Entleeren Sie den Kehrgutbehälter (2) bei Bedarf, siehe Abschnitt „7.7 Kehrgutbehälter entleeren“ in dieser Bedienungsanleitung.
4. Laden Sie den Akku (24) wieder vollständig auf, siehe Abschnitt „6.4 Akku laden“ in dieser Bedienungsanleitung.

» Verwenden Sie den manuellen Betrieb nur übergangsweise. Im Akkubetrieb lässt sich ein besseres Kehrergebnis durch geringeren Kraftaufwand erzielen.

7.7 Kehrgutbehälter entleeren

⚠ WARNUNG

Schnittgefahr durch Glasscherben, Metall oder andere, scharfkantige Materialien!

Beim Entleeren des Kehrgutbehälters können Schnittverletzungen durch Glasscherben, Metall oder andere, scharfkantige Materialien entstehen.

- Tragen Sie die vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung!

⚠ VORSICHT

Einzugsgefahr an rotierender Walze!

Beim Entleeren des Kehrgutbehälters besteht Einzugsgefahr durch die rotierende Kehrwalze.

- Tragen Sie die vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung!

⚠ VORSICHT

Gesundheitsgefährdung durch aufgekehrte Stäube!

Beim Entleeren des Kehrgutbehälters kann die Gesundheit durch die aufgekehrten Stäube gefährdet werden.

- Tragen Sie die vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung!

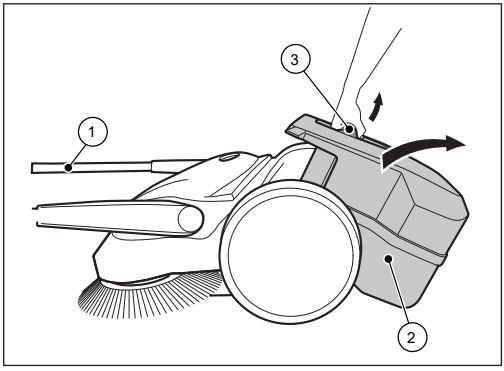


Abb. 7: Kehrgutbehälter entleeren

- Entleeren Sie den Kehrgutbehälter (2) nach jeder Anwendung.
- Entleeren Sie den Kehrgutbehälter (2) in regelmäßigen Abständen, um ein einwandfreies Kehrergebnis zu erzielen.

1. Bringen Sie den Schiebebügel (1) in die nach vorne geneigte Position oder in die Rastposition (Schiebebügel senkrecht).
2. Ziehen Sie den Kehrgutbehälter (2) an dem Behältergriff (2) nach oben weg.
3. Entleeren Sie den Kehrgutbehälter (2) vollständig.

» Achten Sie darauf, dass auch die Gehäusekanten schmutzfrei sind.

4. Setzen Sie den leeren Kehrgutbehälter (2) am Gerät ein.
5. Drücken Sie den Behältergriff (3) zurück in die Ausgangsposition.

» Dabei muss die Arretierung des Kehrgutbehälters (2) hörbar einrasten.

6. Bringen Sie den Schiebebügel (1) zurück in die Bedienposition.

DE

8. Fehlerbehebung

⚠ WARNUNG

Schnittgefahr durch Glasscherben, Metall oder andere, scharfkantige Materialien!

Beim Entleeren des Kehrgutbehälters können Schnittverletzungen durch Glasscherben, Metall oder andere, scharfkantige Materialien entstehen.

- Tragen Sie die vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung!

⚠ VORSICHT

Gesundheitsgefährdung durch beim Kehren entstandende Stäube!

Das Einatmen von Stäuben kann die Gesundheit gefährden.

- Tragen Sie die vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung!

⚠ VORSICHT

Verletzungsgefahr durch Umkippen des Schiebebügels!

Durch Umkippen des Schiebebügels kann es zu leichten Verletzungen wie z. B. Quetschen der Finger oder Blutergüssen beim Benutzer oder anderen Personen kommen.

- Halten Sie das Gerät beim Tragen so, dass der Schiebebügel nicht umkippen kann.

⚠ VORSICHT

Verletzungsgefahr durch versehentlichen Anlauf der Kehrmaschine!

Bei Arbeiten an der Kehrmaschine besteht Einzugsgefahr durch versehentliches Einschalten des Gerätes.

- Stellen Sie sicher, dass das Gerät während der Fehlerbehebung nicht versehentlich eingeschaltet wird! Stellen Sie den Wahlschalter-Drehzahl auf Position „0“. Entnehmen Sie den Akku. Informationen zum Ausbau des Akkus finden Sie im Abschnitt „10.2 Akku entnehmen“ in dieser Bedienungsanleitung.

Trotz Einhaltung der vorgeschriebenen Wartungsarbeiten und Prüfung des Gerätes vor der Benutzung kann es zu Störungen kommen. Mögliche Störungen werden in den nachfolgenden Tabellen Teil 1 und Teil 2 unter Angabe von Ursache und Abhilfe aufgelistet.

8.1 Störungstabelle Teil 1

Störung	Ursache	Abhilfe
Gerät läuft schwer oder unruhig	Gerät verunreinigt	Kehrmaschine reinigen, siehe Abschnitt „9.5 Gerät reinigen“.
	Besen blockiert	Blockierung beseitigen, siehe Abschnitt „9.3 Blockierung beseitigen“.
	Besenantriebe verunreinigt	Besenantriebe reinigen, siehe Abschnitt „9.5 Gerät reinigen“.
	Höhenverstellung zu tief eingestellt	Höhenverstellung einstellen, siehe Abschnitt „7.2 Höhenverstellung der Tellerbesen“.
	Anpressdruck der Tellerbesen zu hoch	
	Ladezustand des Akkus zu gering. Die letzte LED der LED-Anzeige blinkt „grün“	Akku laden, siehe Abschnitt „6.4 Akku laden“.
	Tellerbesen drehen nicht	Service kontaktieren
	Feinschmutz-Kehrwalze dreht nicht	
Gerät schaltet ab	Anpressdruck der Tellerbesen zu hoch	Höhenverstellung einstellen, siehe Abschnitt „7.2 Höhenverstellung der Tellerbesen“.
	Besen blockiert, Warndreieck in der Akku-Anzeige leuchtet	Kehrmaschine reinigen, siehe Abschnitt „9.5 Gerät reinigen“.
	Überlastschutz aktiv	Blockierung beseitigen, siehe Abschnitt „7.5 Überlastschutz“.
	Ladezustand des Akkus zu gering. Die letzte LED der LED-Anzeige an der Kehrmaschine blinkt „grün“. Gerät durch Elektronik ausgeschaltet	Akku laden, siehe Abschnitt „6.4 Akku laden“.
Gerät lässt sich nicht mehr einschalten	Akku abgezogen	Sitz des Akkus prüfen, siehe Abschnitt „6.3 Akku einbauen“.
	Akku leer	Akku laden, siehe Abschnitt „6.4 Akku laden“.
Borsten sind verbogen	Unsachgemäße Aufbewahrung	Borsten ausrichten, siehe Abschnitt „9.4 Borsten ausrichten“.

DE

8.2 Störungstabelle Teil 2

Störung	Ursache	Abhilfe
Kehrergebnis unzureichend	Kehrlippe fehlt, ist lose oder stark abgenutzt	Kehrlippe ersetzen
	Anpressdruck der Tellerbesen zu hoch	Höhenverstellung einstellen, siehe Abschnitt „7.2 Höhenverstellung der Tellerbesen“.
	Verschleiß der Tellerbesen stark fortgeschritten	Tellerbesen austauschen
	Kehrgutbehälter ist voll	Kehrgutbehälter entleeren, siehe Abschnitt „7.7 Kehrgutbehälter entleeren“.
	Nicht bestimmungsgemäße Verwendung der Kehrmaschine anhand der Informationen im Abschnitt „2.2 Nicht bestimmungsgemäße Verwendung“.	Geeignetes Reinigungsgerät bzw. Reinigungsmittel verwenden
	Seitlicher Auswurf von Kehrgut.	Kehrplatte (17) reinigen.

8.3 Störungsbeseitigung Ablauf

⚠ VORSICHT

Verletzungsgefahr durch versehentlichen Anlauf der Kehrmaschine!

Nach Fehlerbehebung an der Kehrmaschine besteht Einzugsgefahr durch versehentliches Anlaufen des Gerätes.

- Stellen Sie vor dem Einbau des Akkus sicher, dass das Gerät ausgeschaltet ist.

1. Schalten Sie das Gerät über den Ein/Aus-Taster (15) aus.
2. Entnehmen Sie, falls erforderlich den Akku (24) aus dem Gerät. Informationen zum Ausbau des Akkus entnehmen Sie Abschnitt „10.2 Akku entnehmen“.
3. Beseitigen Sie die Störung gemäß Störungstabelle.
4. Bauen Sie den Akku (24) wieder in das Gerät ein. Informationen zum Ausbau des Akkus entnehmen Sie Abschnitt „6.3 Akku einbauen“.
5. Schalten Sie die Kehrmaschine durch Betätigung des Ein/Aus-Tasters (15) ein. Prüfen Sie dabei, ob das Gerät wieder wie gewohnt arbeitet.

9. Wartung und Reinigung

⚠ WARNUNG

Schnittgefahr durch Glasscherben, Metall oder andere, scharfkantige Materialien!

Beim Entleeren des Kehrgutbehälters können Schnittverletzungen durch Glasscherben, Metall oder andere, scharfkantige Materialien entstehen.

- Tragen Sie die vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung!

⚠ VORSICHT

Gesundheitsgefährdung durch beim Kehren entstandende Stäube!

Das Einatmen von Stäuben kann die Gesundheit gefährden.

- Tragen Sie die vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung!

⚠ VORSICHT

Verletzungsgefahr durch Umkippen des Schiebebügels!

Durch Umkippen des Schiebebügels kann es zu leichten Verletzungen wie z. B. Quetschen der Finger oder Blutergüssen beim Benutzer oder anderen Personen kommen.

- Halten Sie das Gerät beim Tragen so, dass der Schiebebügel nicht umkippen kann.

⚠ VORSICHT

Gefahr durch Reinigungsmittel!

Die Mittel können gesundheitsschädliche Bestandteile enthalten und können so zu Reizungen der Atemwege und der Haut führen.

- Sicherheitsdatenblatt des Herstellers beachten.
- Verschütten und Nebelbildung vermeiden.
- Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen.
- Haut- und Augenkontakt vermeiden.

DE

⚠ VORSICHT

Verletzungsgefahr durch versehentlichen Anlauf der Kehrmaschine!

Bei Wartungs- und Reinigungsarbeiten an der Kehrmaschine besteht Einzugsgefahr durch versehentliches Einschalten des Gerätes.

- Bei allen Arbeiten muss das Gerät ausgeschaltet sein.
- Führen Sie keine Arbeiten bei laufendem Motor durch.
- Stellen Sie sicher, dass das Gerät während der Wartungs- und Reinigungsarbeiten nicht versehentlich eingeschaltet wird! Entnehmen Sie hierzu den Akku aus dem Gerät. Siehe Abschnitt „10.2 Akku entnehmen“ in dieser Bedienungsanleitung.

HINWEIS

Unsachgemäße Wartung kann zu Schäden sowie zu einer Verkürzung der Lebensdauer der Kehrmaschine führen.

HINWEIS

Benutzer dieses Gerätes dürfen nur Wartungs- und Pflegearbeiten durchführen, die in dieser Gebrauchsanleitung beschrieben sind. Weitergehende Reparaturen dürfen nur Fachhändler ausführen.

Bei Reparaturen nur Original-Ersatzteile von Electrostar verwenden. Ansonsten kann die Gefahr von Unfällen oder Schäden am Gerät bestehen.

In den nachstehenden Abschnitten sind die Wartungs- und Reinigungsarbeiten beschrieben, die für einen optimalen und störungsfreien Betrieb erforderlich sind.

Die Durchführung der benannten Arbeiten ist in einigen Fällen zeit-und/oder lastabhängig. Bei Intervallangabe sowohl in Fristen als auch in Betriebsstunden (Bh) gilt deshalb jeweils der Fall, der zuerst eintritt.

Bei Fragen zu den Wartungsarbeiten und -intervallen den Hersteller kontaktieren.

9.1 Wartungsplan

Wartungs-intervall	Wartungsarbeiten
Vor Arbeits-beginn	Prüfen Sie das Gerät auf seine Funktionalität und Beschädigungen. Kontaktieren Sie ggf. den Service.
	Prüfen Sie den Schiebebügel auf festen Sitz in den Griffbeschlägen.
	Prüfen Sie den Kehrgutbehälter auf festen Sitz und Zustand.
	Prüfen Sie die Tellerbesen und die Feinschmutz-Kehrwalze hinsichtlich aufgespulter Fäden und Schnüre. Beseitigen Sie diese ggf..
	Prüfen Sie den Tellerbesen und die Fein-schmutz-Kehrwalze auf festgeklemmte Teile oder Verschmutzungen.
	Prüfen Sie die Handgriffe auf Verschmutzun-gen und reinigen Sie diese ggf..
	Prüfen Sie die Höhenverstellung auf richtige Höhe.
	Prüfen Sie die Kehrdruckeinstellung. Passen Sie den Kehrdruck ggf. auf den zu kehrenden Untergrund an.
	Prüfen Sie, ob sich das Gerät einschalten lässt.
	Prüfen Sie, ob der Ladezustand des Akkus für die durchzuführenden Kehrarbeiten ausreichend ist. Laden Sie den Akku ggf. auf.
Nach Arbeitsende	Kehrgutbehälter leeren.
	Gerät reinigen.
	Staubfilter reinigen.
	Akku laden.
8 Bh	Besenantriebe reinigen.

9.2 Staubfilter reinigen

1. Entnehmen Sie den Kehrgutbehälter (2) aus der Kehrmaschine, siehe Abschnitt „7.7 Kehrgutbehälter entleeren“ in dieser Bedienungsanleitung.

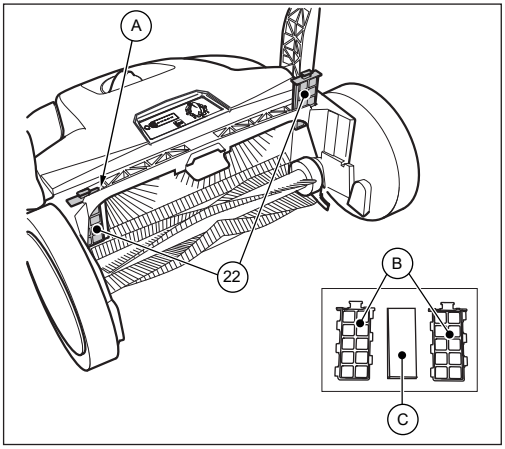


Abb. 8:Staubfilterentnahme

2. Ziehen Sie beide Staubfilter (22) nach oben aus den Führungen (A) heraus.
3. Öffnen Sie jeweils das Kunststoffgehäuse (B) der Staubfilter und entnehmen den Schaumstoffeinsatz (C).
4. Klopfen Sie den Schaumstoffeinsatz (C) aus und reinigen Sie diesen mit Wasser.
5. Setzen Sie die getrockneten Schaumstoffeinsätze wieder in die Kunststoffgehäuse.
6. Schieben Sie die Staubfilter (22) zurück in die Führungen.
7. Setzen Sie den Kehrgutbehälter (2) in die Kehrmaschine ein.

9.3 Blockierung beseitigen

- Beseitigen Sie aufgespultes Material (z. B. Schnüre, Fäden, langfaserige Stoffe…) von Borsten und Achsen.
- Beseitigen Sie eingeklemmtes Material (z. B. Steine, Äste, Laub…).

9.4 Borsten ausrichten

⚠ WARNUNG

Brandgefahr durch unsachgemäßen Umgang mit einem Gebläse oder durch Nutzung ungeeigneter Gebläse!

Beim Ausrichten der Borsten besteht Brandgefahr, wenn beim Erwärmen zu hohe Temperaturen entstehen.

- Keine offenen Flammen oder Brenner zum Erwärmen der Borsten verwenden!
- Kein Heißluftgebläse verwenden. Die Borsten können durch zu heiße Luft schmelzen.

Verbogene Borsten können mittels eines Warmluftgebläses (z. B. Haartrockner) durch Erwärmung wieder ausgerichtet werden.

1. Richten Sie das eingeschaltete Warmluftgebläse auf die verbogenen Borsten.

» Bei ausreichender Erwärmung richten sich die Borsten von alleine wieder auf.

9.5 Gerät reinigen

- Verwenden Sie keine fettlösenden Mittel.
- Verwenden Sie keine scharfen Reinigungsmittel.
- Reinigen Sie das Gerät nicht mit einem Hochdruckreiniger oder unter fließendem Wasser. Das Gerät darf weder in Wasser getaucht, noch mit Wasser abgeputzt werden.
- Schützen Sie die Lagerstellen vor Feuchtigkeit.
- Reinigen Sie die Tellerbesen und Feinschmutz-Kehrwalze nicht mit Druckluft.

» Der harte Luftstrahl kann die Borsten beschädigen.

1. Reinigen Sie die Tellerbesen, die Feinschmutz-Kehrwalze und Antriebe mit einem nassen Lappen.
2. Reinigen Sie alle Kunststoffteile mit einem feuchten Tuch.

» Halten Sie den Akku sauber, da sich ein verschmutzter Akku durch Kriechströme über die Pole mit der Zeit entladen kann.

3. Reinigen Sie die Staubfilter (siehe Abschnitt „9.2 Staubfilter reinigen“ diese Bedienungsanleitung)

DE

10. Außerbetriebnahme und Aufbewahrung

10.1 Schiebebügel demontieren

⚠ VORSICHT

Verletzungsgefahr durch Umkippen des Schiebebügels!

Durch Umkippen des Schiebebügels kann es zu leichten Verletzungen wie z. B. Quetschen der Finger oder Blutergüssen beim Benutzer oder anderen Personen kommen.

- Halten Sie das Gerät beim Tragen so, dass der Schiebebügel nicht umkippen kann.

» Für die platzsparende Lagerung und Aufbewahrung kann der Schiebebügel (1) vom Gerät demontiert werden.

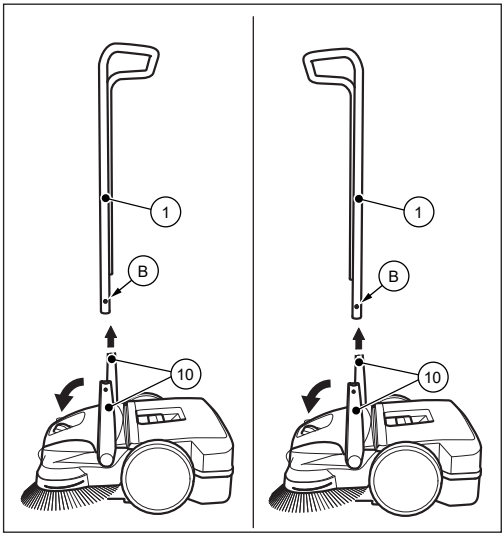


Abb. 9: Schiebebügelmontage

1. Stellen Sie den Schiebebügel (1) in die senkrechte Stellung.
2. Drücken Sie die Rastfedern (B) an beiden Seiten des Schiebebügels (1) nach innen.
3. Ziehen Sie den Schiebebügel (1) gleichzeitig aus beiden Griffbeschlägen (10).
4. Drehen Sie die Griffbeschläge (10) so, dass sie nah am Gehäuse anliegen.

10.2 Akku entnehmen

Zusätzlich sollte, falls erforderlich, bei der Fehlerbehebung und der Beseitigung einer Blockierung der Akku ausgebaut werden. Dies dient als Schutz vor versehentlichem Anlaufen der Kehrmaschine.

» Halten Sie den Akku sauber, da sich ein verschmutzter Akku durch Kriechströme über die Pole mit der Zeit entladen kann.

1. Ziehen Sie die Laschen (12) an der vorderen Unterkante der Haube (11) etwas nach vorne.
2. Schwenken Sie die Haube (11) nach oben.

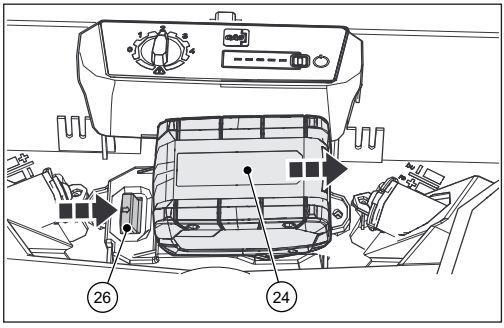


Abb. 10: Akku entnehmen

3. Drücken Sie die Verriegelung (26) in Richtung Akku (24).
4. Ziehen Sie den Akku (24) vom Akkuträger (25) in angegebener Richtung ab.
5. Schließen Sie die Haube (11) und verriegeln Sie diese über die Laschen (12).

10.3 Lagerung/Aufbewahrung

HINWEIS

Unsachgemäße Aufbewahrung, z. B. Lagerung des Gerätes in feuchter Umgebung, kann zu Schäden an der Kehrmaschine führen.

» Beachten Sie die Informationen im Abschnitt „10.2 Akku entnehmen“ dieser Bedienungsanleitung.

- Lagern Sie das Gerät nur im gereinigten Zustand und mit einem geleerten Kehrgutbehälter (2).

» Informationen zum Entleeren des Kehrgutbehälters (2) finden Sie im Abschnitt „7.7 Kehrgutbehälter entleeren“ und zum Reinigen im Abschnitt „9.5 Gerät reinigen“ dieser Bedienungsanleitung.

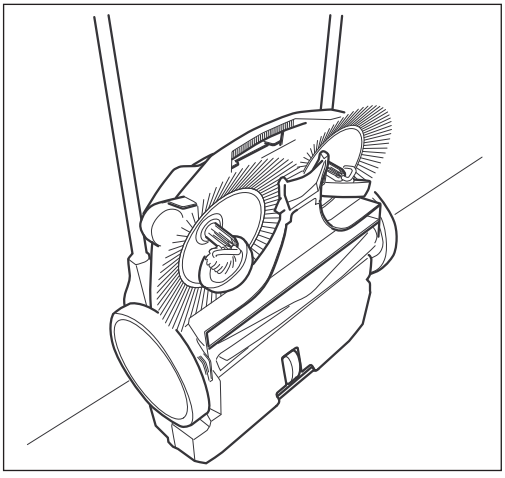
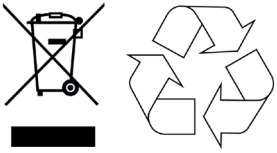


Abb. 11: Aufbewahrungsposition

- Platzieren Sie das Gerät so, dass die Borsten nicht abgeknickt oder verbogen werden.
- Sichern Sie das Gerät inklusive Schiebebügel gegen Umkippen, Verrutschen und somit vor Beschädigung.
- Bewahren Sie das Gerät nicht im Freien oder in feuchter Umgebung auf.

10.4 Entsorgung

- Entsorgen Sie die Kehrmaschine, das Ladegerät und den Akku umweltgerecht entsprechend der regional geltenden gesetzlichen Vorschriften.
- Entsorgen Sie das Gerät und den Akku getrennt voneinander.
- Gerät nicht in den Hausmüll werfen.



Das Symbol der durchgestrichenen Mülltonne besagt, dass dieses Elektro- bzw. Elektronikgerät am Ende seiner Lebensdauer nicht im Hausmüll entsorgt werden darf, sondern vom Endnutzer einer getrennten Sammlung zugeführt werden muss. Zur Rückgabe stehen in Ihrer Nähe kostenfreie Sammelstellen für Elektroaltgeräte sowie ggf. weitere Annahmestellen für die Wiederverwendung der Geräte zur Verfügung. Die Adressen können Sie von Ihrer Stadt bzw. Kommunalverwaltung erhalten.

Auch Vertreiber mit einer Verkaufsfläche für Elektro- und Elektronikgeräte von mindestens 400 Quadratmetern sowie Vertreiber von Lebensmitteln mit einer Gesamtverkaufsfläche von mindestens 800 Quadratmetern, die mehrmals im Kalenderjahr oder dauerhaft Elektro- und Elektronikgeräte anbieten und auf dem Markt bereitstellen, sind verpflichtet unentgeltlich alte Elektro- und Elektronikgeräte zurückzunehmen. Diese müssen bei der Abgabe eines neuen Elektro- oder Elektronikgerätes an einen Endnutzer ein Altgerät des Endnutzers der gleichen Geräteart, das im Wesentlichen die gleichen Funktionen wie das neue Gerät erfüllt, am Ort der Abgabe oder in unmittelbarer Nähe hierzu unentgeltlich zurückzunehmen sowie ohne Kauf eines Elektro- oder Elektronikgerätes auf Verlangen des Endnutzers bis zu drei Altgeräte pro Geräteart, die in keiner äußeren Abmessung größer als 25 Zentimeter sind, im Einzelhandelsgeschäft oder in unmittelbarer Nähe hierzu unentgeltlich zurückzunehmen. Bei einem Vertrieb unter Verwendung von Fernkommunikationsmitteln gelten als Verkaufsflächen des Vertreibers alle Lager- und Versandflächen.

Sofern das alte Elektro- bzw. Elektronikgerät personenbezogene Daten enthält, sind Sie selbst

DE

für deren Löschung verantwortlich, bevor Sie es zurückgeben. Sofern dies ohne Zerstörung des alten Elektro- oder Elektronikgerätes möglich ist, entnehmen Sie diesem bitte alte Batterien oder Akkus sowie Altlampen, bevor sie es zur Entsorgung zurückgeben, und führen diese einer separaten Sammlung zu. Weitere Informationen zum Elektrogesetz finden Sie auf www.elektrogesetz.de.

10.5 Service/Transport

Der Versand von Li-Ion-Akkus unterliegt dem Gefahrgutrecht (UN3480 und UN3481) und es gelten besondere Vorschriften. Klären Sie die aktuell gültigen Vorschriften in Ihrem Land.

Im Servicefall dürfen diese nicht zusammen mit dem Gerät verschickt werden, verschicken Sie auch keine einzelnen Akkus, diese verbleiben bei Ihnen!

Setzen Sie sich im Voraus mit der Verkaufsstelle, wo Sie das Gerät erworben haben, oder mit der für Ihr Land zuständigen Servicewerkstatt in Verbindung und klären Sie die Details der Abwicklung direkt.

11. REACH

REACH ist die Europäische Chemikalien-Verordnung zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe.

Informationen zur Erfüllung der REACH Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 finden Sie auf **www.starmix.de**

12. EG Konformitätserklärung

Konformitätserklärung im Sinne der Maschinenrichtlinie 2006/42/EG, Anhang II 1A

Hersteller:

Electrostar GmbH
Hans-Zinser-Str. 1-3
73061 Ebersbach/Fils
Deutschland

Bevollmächtigter für die Zusammenstellung der technische Unterlagen:

Electrostar GmbH
Hans-Zinser-Str. 1-3
73061 Ebersbach/Fils
Deutschland

Produkt:

Akkubetriebene Kehrmaschine
DuroSweep 77 Pro 18V

Hiermit erklären wir, dass das oben genannte Produkt allen einschlägigen Bestimmungen der Maschinenrichtlinie 2006/42/EG entspricht. Das oben genannte Produkt erfüllt die Anforderungen der folgenden einschlägigen Richtlinien:

- EMV-Richtlinie 2014/30/EU
- RoHS-Richtlinie 2011/65/EU

Folgende harmonisierte Normen wurden angewandt:

- EN ISO 12100:2010, Sicherheit von Maschinen - Allgemeine Gestaltungsleitsätze Risikobeurteilung und Risikominderung
- EN 60335-1:2012/A15:2021, Sicherheit elektrischer Geräte für den Hausgebrauch und ähnliche Zwecke - Teil 1: Allgemeine Anforderungen
- EN 60335-2-72:2012, Sicherheit elektrischer Geräte für den Hausgebrauch und ähnliche Zwecke - Teil 2-72: Besondere Anforderungen für Bodenbehandlungsmaschinen, mit oder ohne Fahrantrieb, für den gewerblichen Gebrauch
- EN IEC 55014-1:2021, Elektromagnetische Verträglichkeit - Anforderungen an Haushaltsgeräte, Elektrowerkzeuge und ähnliche Elektrogeräte - Teil 1: Störaussendung (CISPR 14-1:2020)
- EN IEC 55014-2:2021, Elektro-magnetische Verträglichkeit - Anforderungen an Haushaltsgeräte, Elektrowerkzeuge und ähnliche Elektrogeräte - Teil 2: Störfestigkeit - Produktfamiliennorm (IEC/CISPR 14-2:2020)
- EN 62233:2008-04, Verfahren zur Messung der elektromagnetischen Felder von Haushaltsgeräten und ähnlichen Elektrogeräten im Hinblick auf die Sicherheit von Personen in elektromagnetischen Feldern.
- EN IEC 63000:2018, Technische Dokumentation zur Beurteilung von Elektro- und Elektronikgeräten hinsichtlich der Beschränkung gefährlicher Stoffe.

Ebersbach, Datum 09.06.2023

Carsten Gresser
Head of Assurance

EN

Table of contents

1. General ... 3
1.1 Address ... 3
1.2 Conventions ... 3
1.3 Symbols and labels ... 3
1.4 Limitation of Liability ... 3
1.5 Warranty ... 3
1.6 Copyright ... 4
1.7 Target group ... 4
2. Safety ... 4
2.1 Intended use ... 4
2.2 Inappropriate use ... 4
2.3 Responsibility of the user ... 5
2.4 General safety instructions ... 5
2.5 General safety instructions for the battery ... 5
2.6 Hazard notices on the device ... 7
2.7 Personal Safety Equipment ... 7
3. Technical data ... 7
4. Construction and Function ... 8
4.1 DuroSweep 77 Pro 18V ... 9
4.2 DuroSweep 77 Pro ... 9
5. Transportation ... 9
5.1 Delivery ... 9
5.2 Transport icons ... 9
5.3 Delivery scope ... 9
5.4 Handling packaging materials ... 9
5.5 Storage of the sweeping machine ... 9
5.6 Carrying the device ... 10
5.7 Transporting the device in a vehicle ... 10
6. Commissioning ... 11
6.1 Fitting the handle fittings ... 11
6.2 Install sliding bracket ... 11
6.3 Installing the battery ... 12
6.4 Charging battery ... 12
7. Operation ... 12
7.1 Before starting work ... 12
7.2 Height adjustment of the plate brooms ... 13
7.3 Setting the hold-down device ... 13
7.4 Battery operation and LED display ... 14
7.5 Overload protection ... 14
7.6 Manual operation ... 15
7.7 Empty sweeping container ... 15
8. Troubleshooting ... 16
8.1 Fault table part 1 ... 17
8.2 Fault table part 2 ... 18
8.3 Troubleshooting procedure ... 19

EN

9. Maintenance and cleaning 19
9.1 Maintenance schedule 20
9.2 Cleaning the dust filters 21
9.3 Remove blockage 21
9.4 Align bristles 21
9.5 Clean the device 21
10. Decommissioning and storage 22
10.1 Disassembling the sliding bracket 22
10.2 Removing the battery 22
10.3 Storage/Safekeeping 23
10.4 Disposal 23
10.5 Service/transport 23
11. REACH 24
12. EU Declaration of Conformity 24

1. General

These operating instructions are a part of the sweeping machine DuroSweep 77 Pro (year of manufacture: from 2022), sweeping machine DuroSweep 77 Pro 18V (year of manufacture: from 2022) and valid exclusively for the named devices.

These operating instructions provides important information for the safe and efficient use of the machine.

A requirement for safe operation of the machine is the adherence to all of the safety and operation instructions provided.

- Read the operating instructions carefully before using the device.
- Read the safety instructions!
- Keep the operating instructions safe and accessible during the service life of the device.
- Pass the operating instructions onto any subsequent owner or user of the device.

1.1 Address

Electrostar GmbH
Hans-Zinser-Str. 1-3
73061 Ebersbach/Fils
Germany
Tel.: +49 (0)7163 9988-100
Fax: +49 (0)7163 9988-155
info@starmix.de
www.starmix.de

1.2 Conventions

To be able to work optimally with the operating instructions, please note the following explanations of the typographical conventions.

Bulleted list

- Texts shown like this are bullet points.

Work sequence

1. Step 1 of the work sequence
2. Step 2 of the work sequence
3. Step 3 of the work sequence

The sequence of the work steps must be observed.

Tip

» Tips and instructions (not machine damage) are shown like this.

1.3 Symbols and labels

All warnings and safety instructions must be complied with! Always take care during operation in order to avoid accidents, personal injury and damage to property.

Safety instructions

⚠ SIGNAL WORD

Type and source of hazard

Possible consequences

- Measures for avoiding danger

Risk level

Risk level	Probability of occurrence	Consequences in the event of noncompliance
⚠ DANGER	Direct	Death, serious injury
⚠ WARNING	Possible	Death, serious injury
⚠ CAUTION	Possible	Slight injury
NOTE	Possible	material damage

1.4 Limitation of Liability

Electrostar GmbH does not accept any liability for damage and consequential damage caused by the following points:

- Failure to observe the operating instructions
- Use of nonapproved replacement parts / wrong spare parts / spare parts that do not correspond to the manufacturer's specification
- Unauthorized changes, additions to and modifications to the device

1.5 Warranty

The respective legal regulations of the country in which the device was purchased apply. Please contact your dealer or the nearest authorised customer service centre with proof of purchase.

EN

1.6 Copyright

The operating instructions are copyright protected for Electrostar GmbH.

The operating instructions include instructions and drawings or drawing sections of a technical nature, which may not be reproduced in their entirety or in part, distributed or used for competition purposes or otherwise communicated.

Electrostar GmbH reserves all rights for the provision of permission for use for publication or distribution of copies or information from these operating instructions to third parties.

In case of infringement the manufacture is entitled to make a claim for damages. Further claims are reserved.

1.7 Target group

These operating instructions are intended for the use of this sweeping machine.

2. Safety

To avoid incorrect functioning, damage and health impairments, please observe the following instructions!

2.1 Intended use

The sweeping machines DuroSweep 77 pro and DuroSweep 77 pro 18 V are intended exclusively for the removal of road pollution such as foliage, grass, split, sand and similar impurities on flat and hard surfaces.

The device is suitable for commercial use, e.g. in hotels, schools, hospitals, factories, and offices.

2.2 Inappropriate use

Any uses other than those described in Section “Intended use” are not considered to comply with the intended purpose. The operator of the device alone is liable for any resulting damage.

The sweeping machine may not be used for sweeping hazardous, flammable or glowing substances (cigarettes and matches) metal cuttings, liquids, explosive or hazardous dusts (ex), acids or solvents.

The sweeping machine must also not be used for sweeping water, concrete, mortar, cement and plaster dust, straw, hey and horse hairs.

The sweeping machine should also not be used for damp sweepings such as snow, manure, cow dung and sludge like e.g faeces.

The sweeping machine may not be used in areas where there is a risk of explosion or as a means of transport.